CCEC | 2020/II

COMPETENCE CENTER eCOMMERCE

CCEC Report 2020/II

Aktivitäten im Wintersemester 2020/21

COMPETENCE CENTER eCOMMERCE

Vorträge externer Referenten

Unsere Lehr- und Forschungsveranstaltungen werden durch folgende öffentliche Vorträge externer ReferentInnen ergänzt. Pandemiebedingt finden diese Vorträge mit Diskussion digital statt. Bei Interesse an einer Teilnahme kontaktieren Sie bitte den jeweiligen CCEC-Standort.

Freie Universität Berlin:

- Dana von der Heide (Gründerin und CCO von Parcel Perfom, Singapur)
  „Gründen in Singapur und das Ökosystem von Alibaba"
  Freitag, 4. Dezember 2020, 12.15-13.45 Uhr
  FU Berlin

- Prof. Dr. Leonhard Dobusch (Universität Innsbruck, Österreich)
  „**Was denn nun: kann man Pfade brechen oder nicht?**
  Ein kritischer Blick auf verschiedene Versuche"
  Freitag, 8. Januar 2021, 12.15–13.45 Uhr
  FU Berlin

- Prof. Dr. Thomas Widjaja (Universität Passau)
  „**Tensions in Digital Platform Business Models**"
  Dienstag, 19. Januar 2021, 12.30–14.00 Uhr
  FU Berlin

- Stefan Adolf (Turbine Kreuzberg, Developer Ambassador)
  „Blockchain – DePA: die dezentrale elektronische Patientenakte",
  Freitag, 29. Januar 2021, 12.15-13.45 Uhr
  FU Berlin

Fachhochschule Südwestfalen:

- Dr. Alexander Gelsin (Managing Director Bee Smart City)
  “Bee Smart City: Best Practice Solutions and Lessons Learned for Smart Sustainable Cities”
  Freitag, 11.12.2020, 11:10-11:40 Uhr
  Fachhochschule Südwestfalen

CCEC – Berichte aus aktuellen Forschungsprojekten

BloG3 FU Berlin: Entlassmanagement der Onkologie als Case

In dem im April gestarteten BMBF-Projekt „BloG3“, welches 10 Verbundpartner aus den Bereichen Medizin, Forschung und Industrie (neben der FU Berlin u.a. Charité Berlin, Pflegewerk Berlin, KIT, FZI) interdisziplinär miteinander vereint und auf drei Jahre bis Anfang 2023 gefördert wird, wurde das Entlassmanagement der Onkologie an der Charité – Universitätsmedizin Berlin als zentraler Use Case für die Entwicklung eines blockchain-basierten dezentralen Daten- und Rechteverwaltungssystems gewählt.

Um eine bedarfsgerechte, kontinuierliche Versorgung im Anschluss an die Krankenhausbehandlung zu gewährleisten, sind Krankenhäuser seit dem 01.10.2017 gesetzlich dazu verpflichtet, versorgungsrelevante Informationen im Rahmen eines Entlassmanagements in strukturierter Form weiterzugeben. Doch insbesondere bei der Überleitung eines Patienten z.B. in die Reha, Pflege oder das häusliche Umfeld, sowie bei der interdisziplinären Behandlung durch mehrere Akteure, kommt es hierbei oft zu Medien- und Informationsbrüchen. In solchen Fällen können für die Patientenversorgung benötigte Informationen fehlen.

Durch die mit der intersektoralen Kommunikation einhergehenden Probleme des Entlassmanagements eignet sich dieser Use-Case ganz besonders für das angestrebte Ziel des BloG3-Konsortiums, eine blockchain-basierte digitale Plattform zur Integration und Aggregation von patientenbezogenen Gesundheitsdaten zu entwickeln. Im Mittelpunkt dieses Vorhabens steht insbesondere die digitale Patientensouveränität durch die Förderung eines selbstbestimmten Gesundheitsdatenmanagements.
Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter https://www.blog3.de/ und https://www.wiwiss.fu-berlin.de/fachbereich/bwl/pwo/gersch/forschung/BloG3.html.

Projekt City Lab Südwestfalen: Ende des ersten Projektjahres

Die zweite Jahreshälfte und somit das Ende des ersten Projektjahres war auch für das Projekt City Lab Südwestfalen eine Zeit der Umgestaltung. So wurde für die Qualifizierungsworkshops ein Online Format etabliert, um weiter auf das Ziel attraktiver Innenstädte durch mehr Digitalkompetenz der Innenstadtakteure

hinarbeiten zu können. Dementsprechend fand am 18. und 19. Juni ein Online-Workshop zum Thema Suchmaschinenwerbung mit Google Ads und am 08. September ein Workshop zur Websitegestaltung mit WordPress über Videokonferenzen statt. Während der vorübergehenden Lockerung der Einschränkungen konnte am 08.10. ein Präsenz-Workshop zum Thema IT-Sicherheit durchgeführt werden. Neben der wichtigen Sensibilisierung für das Thema erhielten die Teilnehmer wertvolle Tool-Tipps zu Passwort-Safes, Website-Plugins, Authentisierungs-Apps sowie Backup- und Antivirenlösungen.

Mit dem Abschlussworkshop am 30.06. sowie einem anschließenden Pressetermin fand auch die Szenarioanalyse, die in Kooperation mit der ScMI AG und einer Reihe Vertretern aus den Partnerkommunen des Projektes durchgeführt wurde, ihren Abschluss. Nach zwei intensiven Szenarioworkshops und drei Befragungen wurden den Teilnehmern Ende Juni acht Szenarien für die Zukunft von Südwestfalens Innenstädten präsentiert und gemeinsam über mögliche Konsequenzen diskutiert. Zusammen mit den Ergebnissen aus einer Umfrage zur Attraktivität der Innenstädte Südwestfalens sollen die Kommunen mit den Szenarien in die Lage versetzt werden, zukunftsorientierte Strategien und Projekte abzuleiten, welche für zwei Modellkommunen in der zweiten Projektphase durch das City Lab begleitet werden.

Im nächsten Meilenstein-Workshop am 11. Dezember werden die Ergebnisse aus Szenarioanalyse und Attraktivitätserhebung gemeinsam präsentiert und ihr strategisches Potenzial herausgestellt. Die Veranstaltung läutet gleichzeitig den Beginn der Bewerbungszeit für die Modellkommunen für die zweite Projektphase ein. Das Ergebnis wird Ende des ersten Quartals 2021 verkündet.

City Lab Südwestfalen

www.citylab-swf.de
https://facebook.com/CityLabSWF
https://www.instagram.com/city_lab_swf/
https://www.youtube.com/channel/UCFjcTYUGjCT0v5LtftDNh2A

Projekt EiLE: Auszubildende schließen im Projekt entwickelte Zusatzqualifikation E-Commerce ab

Die Ausbildung im stationären Einzelhandel um E-Commerce Grundlagen erweitern – das ist ein Ziel des von der Digitalen Modellkommune Soest geförderten Projektes „E-Kompetenz in Lehre und Einzelhandel“ (EiLE). Der erste

Durchgang der im Projekt entwickelten „Zusatzqualifikation E-Commerce“, startete im Februar dieses Jahres am Hubertus-Schwartz-Berufskolleg in Soest. Nun haben die Auszubildenden ihre Zertifikate erhalten.

Die Zusatzqualifikation ist als eine Kombination aus Lehrveranstaltungen in der Schule und aus Onlinephasen konzipiert (Blended Learning). Im Zuge der Corona-Beschränkungen und des Lockdowns mussten dann jedoch bis zum Sommer kurzfristig alle Veranstaltungsteile auf Onlinelehre umgestellt werden. Durch die verwendete Veranstaltungsplattform und die vorhandene Infrastruktur zum Erstellen und Durchführen von Online-Lerneinheiten, war ein schneller Wechsel für alle Beteiligten kein Problem und zeigte so die Flexibilität und die Stärke des Ansatzes. Die Auszubildenden lernten also planmäßig ausgewählte Bereiche des E-Commerce kennen, wie zum Beispiel moderne Point-of-Sale Technologien, und setzten sich mit dem sich ändernden Kundenverhalten in der Customer Journey auseinander.

Leider musste am Ende der Zusatzqualifikation die bereits geplante feierliche Abschlussveranstaltung aufgrund der nach wie vor geltenden Beschränkungen in einem kleinen Rahmen stattfinden und die eingeladenen Ausbildungsbetriebe der Teilnehmer/-innen konnten nicht teilnehmen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Schulleiter Thomas Busch und Projektleiter Prof. Dr. Peter Weber wurden den Schülerinnen mit Gratulationen ihre Zertifikate übergeben. Die Auszubildenden haben genau das nachgewiesen, auf das es im Zeitalter der digitalen Transformation ankommt: die Bereitschaft über den Tellerrand zu blicken und sich mit neuen Technologien auseinanderzusetzen. Die zwei Besten Absolventinnen, Tanja Fernando und Lea Guthoff, erhielten für ihr besonderes Engagement dabei nicht nur ein Zertifikat mit Auszeichnung, sondern bekommen darüber hinaus nun auch die Möglichkeit im nächsten Jahr an der umfangreichen IHK-Weiterbildung zum E-Commerce Manager teilzunehmen.

E-KOMPETENZ in LEHRE & EINZELHANDEL

Im Frühjahr 2021 werden die Projektpartner planmäßig den zweiten Durchgang der Zusatzqualifikation starten. Interessierte Auszubildende und Ausbildungsbetriebe können sich für weitere Informationen gerne an Tobias Reichmann vom Hubertus-Schwartz-Berufskolleg wenden (TReichmann@Hubertus-Schwartz-Soest.de).

Alle Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.ccec-online.de/eile

CCEC – Kurzmeldungen

Prof. Dr. Lauri Wessel wechselt an die European New School Digital Studies an der Europa Universität Viadrina Frankfurt (Oder)

Wir freuen uns sehr zu berichten, dass Prof. Dr. Lauri Wessel zum 1. Oktober 2020 einen Ruf auf die W3-Professur für „Information Management and Digital Transformation“ an der neu gegründeten European New School of Digital Studies (ENS) an der Europa Universität Viadrina Frankfurt (Oder) angenommen hat.

Die ENS ist eine neue wissenschaftliche Einrichtung der Viadrina, die es sich zum Ziel gesetzt hat, die digitale Transformation Europas zu erforschen und zu gestalten. Unter dem Motto „Shape Digital Europe“ wurden vier neue ProfessurInnen für die Fachgebiete „Information Management and Digital Transformation“, „Law and Ethics of the Digital Society“, „Political Theory and Digital Democracy“ sowie „Sociology of Technology“ berufen. Gemeinsam mit Direktor Prof. Dr. Jürgen Neyer lehren sie im neuen Masterstudiengang „Master of Digital Entrepreneurship“. Dieser innovative Masterstudiengang bringt rund 30 Studierende aus der ganzen Welt nach Frankfurt (Oder). Sie alle haben verschiedene, transdisziplinäre Hintergründe und bringe eigene Gründungsprojekte mit. Gemeinsam mit den ProfessorInnen arbeiten die Studierenden daran, ihre Ideen im Laufe des „Master of Digital Entrepreneurship“ in konkrete Gründungsvorhaben zu übersetzen und diese zu skalieren. Daneben konzipiert das Team aus Professorinnen und Professoren bereits weitere Studiengänge wie z. B. ein strukturiertes DoktorandInnenprogramm. In seinem ersten Semester an der ENS lehrt Prof. Dr. Lauri Wessel beispielsweise den Kurs „Managing Digital Transformation“ und hat die Verantwortung für das Forschungsseminar der ENS übernommen.

Die ENS ist im Colegium Polonicum in Słubice auf der polnischen Oderseite angesiedelt. Hier wurden mit großem Engagement mehrere Co-Working Spaces eingerichtet und die Räume mit modernster Technik ausgestattet, so dass eine intensive Arbeitsatmosphäre entstehen kann, die digitale Technologien in der universitären Lehre ernst nimmst. Passend zu der Agenda der ENS und des CCEC blickt Prof. Dr. Lauri Wessel aus seinem Bürofenster auf das Wikipedia-Denkmal in Słubice. Mit Prof. Dr. Lauri Wessel wechselt auch der Standort des CCEC von Bremen nach Frankfurt (Oder). Wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft und viele neue Projekte! Mehr Informationen finden Sie hier: https://europeannewschool.com.

Einen Bericht von der Ernennung gibt es hier: https://www.europa-uni.de/de/struktur/unileitung/pressestelle/viadrina-logbuch/berufungen/20200930_Ernennung_Lauri_Wessel/Beitrag/index.html.

Projekt zu Biotech-Startups im Rahmen des Masterplans Industriestadt Berlin gefördert

Mit Beginn des Jahres 2021 übernimmt Prof. Dr. Hannes Rothe die Leitung der Studie „Biotech-Gründungen in Berlin, Analyse und Handlungsempfehlungen“. Das Projekt wird im Rahmen des Masterplans Industriestadt 2018-2021 von der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert. Mit der Studie wird die Gründungsdynamik im Bereich Biotechnologie in der Hauptstadtregion untersucht um zu ergründen warum diese auf einem relativ geringen Niveau stagniert. Ziel der Studie ist es auch Handlungsempfehlungen für den Wissens- und Technologietransfer an Berliner Hochschulen und Forschungseinrichtungen im Bereich der Biotechnologie zu verbessern. Auf Basis einer fundierten Analyse erhalten die Transfereinrichtungen, aber auch andere relevante Akteure am Biotechnologiestandort Handlungsempfehlungen sowie in der Folge neue Möglichkeiten, um Innovationspotenziale durch Gründungen wirtschaftlich besser zu verwerten. Am Projekt sind Berlin Partner, Bio Deutschland e.V., Campus Berlin-Buch, die Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg und weitere Unternehmenspartner beteiligt.

Projekt-Bewilligung Hans Böckler Stiftung (FU Berlin)

Ein Antrag auf Forschungsförderung unter Koordination von Prof. Dr. Christian Meske (FU Berlin / Einstein Center Digital Future) und unter Beteiligung von Prof. Dr. Martin Gersch (FU Berlin), Prof. Dr. Felix Balzer und Prof. Dr. Marc Dewey (beide: Charité – Universitätsmedizin Berlin) wurde von der Hans Böckler Stiftung positiv begutachtet und entschieden. Das Projekt trägt den Titel „Algorithmen und Handlungsmacht in Krankenhäusern“ und wird ab Mai 2021 die Auswirkungen des Einsatzes von Informationstechnologie auf die Leistungserbringer in den Bereichen Intensivmedizin und Radiologie untersuchen. Besonderes Augenmerk liegt hierbei auf den Implikationen der ersten Anwendungserfahrungen mit so genannter „Künstlicher Intelligenz“.

VHB-Arbeitstagung „Künstliche Intelligenz in Wissenschaft und Praxis: Beyond the Hype“ erfolgreich durchgeführt

Prof. Dr. Lauri Wessel hat gemeinsam mit der Diginomics-Forschungsgruppe an der Universität Bremen und dem Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB) am 12. November 2020 die Arbeitstagung „Künstliche Intelligenz in Wissenschaft und Praxis: Beyond the Hype“ durchgeführt. Die Tagung fand großen Zuspruch in der VHB-Community und wurde von rund 100 TeilnehmerInnen virtuell besucht. Inhaltlich wurden vier absolut hochkarätige

Keynotes geboten, die engagiert von allein TeilnehmerInnen diskutiert wurden: **Dr. Hans-Georg Zimmermann (Chief Scientist Fraunhofer Gesellschaft IIS SCS Analytics), Prof. Dr. Alexander Mädche (Karlsruher Institut für Technologie). Prof. Nicholas Berente, PhD (University of Notre Dame) und Prof. Dr. Hannah Trittin-Ulbrich (Leuphana Universität Lüneburg)** beleuchteten sowohl Fragestellungen rund um die Ökonomie, Gestaltung und das Management Künstlicher Intelligenz als auch ihre potenziellen Gefahren. Wir danken allen ReferentInnen ganz herzlich und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen! Die Vorträge von der Tagung sind online hier abrufbar: https://www.youtube.com/channel/UC_viFtJejc3kevkAN4K-OzA

Podcast zum JAIS-Paper „Unpacking the Difference between Digital Transformation and IT-enabled Organizational Transformation"

2017 gehörte Prof. Dr. Lauri Wessel zu den GewinnerInnen des ersten ‚Paperathon'-Wettbewerbs bei der International Conference on Information Systems (ICIS), der weltweit wichtigsten Konferenz der Information Systems (IS)-Community. Der ‚Paperathon' ist ein Paper-Hackathon bei dem in 24 Stunden die Idee für ein Forschungspapier entwickelt und gepitched wird. Das Paper der GewinnerInnen wird dann zu einem Fast Track-Reviewverfahren bei der führenden Fachzeitschrift Journal of the Association for Information Systems (JAIS, VHB-JOURQUAL 3.0 „A") eingeladen. Das Paper „Unpacking the Difference between Digital Transformation and IT-enabled Organizational Transformation" von Prof. Dr. Lauri Wessels Team wurde nun in JAIS zur Veröffentlichung angenommen (https://www.researchgate.net/publication/339947001_Unpacking_the_Difference_between_Digital_Transformation_and_IT-enabled_Organizational_Transformation). Es legt die Herausforderungen dar, denen sich Organisationen bei der digitalen Transformation gegenübersehen. Zu diesem Paper hat das „Oxford Business Review" einen Podcast mit Prof. Dr. Lauri Wessel und seinem Team produziert, der hier https://www.oxford-review.com/digital-transformation-difference/ und hier https://open.spotify.com/show/3UBZDnfOIDaa7be57L3XNR verfügbar ist.

Fabian Rappert als neuer Mitarbeiter an der Professur Gersch (FU Berlin)

Fabian Rappert übernimmt ab Dezember 2020 die Elternzeitvertretung von Prof. Dr. Janina Sundermeier. Er unterstützt Prof. Dr. Martin Gersch bei der Koordination des Kompetenzbereiches „Organisation und Management" im ABV-Bereich der FU Berlin. Fabian Rappert hat 2019 erfolgreich den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik an der FU Berlin absolviert und anschließend ein EXIST-

Gründerstipendium eingeworben. Zusammen mit seinen Mitgründern arbeitete er an einem Algorithmus zur Erkennung und Analyse von Bewegungsmustern. Zuvor arbeitete Fabian Rappert bei BearingPoint und führte Tech Due Diligencen im Start-Up-Umfeld durch.

Wissenschaftliche Veröffentlichungen des CCEC

Das CCEC dokumentiert seine Ergebnisse unter anderem in Form von nationalen und internationalen Veröffentlichungen und Konferenzbeiträgen.

Aktuelle Veröffentlichungen:

- Berghöfer, A., Göckler, D., Sydow, J., Auschra, C., Wessel, L., Gersch, M. (2020): The German Health Care Innovation Fund – An Incentive for Innovations to Promote the Integration of Health Care, in: Journal of Health Organization and Management (JHOM) (2020), online first: https://doi.org/10.1108/JHOM-05-2020-0180

- Gersch, M., Bartnik, M., Genseler, G. (2021): Mobilitätshubs für Berlin – Geschäftsmodelloptionen für Service-Innovationen in lokalen Ökosystemen, in: Proff, H. et al. (Hrsg): Making connected mobility work: 12. Wissenschaftsforum Mobilität, Springer-Gabler (im Druck)

- Gersch, M., Meske, C., Bunde, E., Aldoj, N., Wesche, J, Wilkens, U., & Dewey, M. (2021): Vertrauen in KI-basierte Radiologie – Erste Erkenntnisse durch eine explorative Stakeholder-Konsultation, in: Bruhn, M., Hadwich, K. (Hrsg.): Künstliche Intelligenz im Dienstleistungsmanagement, Forum Dienstleistungsmanagement, Band 22, SpringerGabler: Wiesbaden (im Druck)

- Gersch, M., Sundermeier, J. (2020): Hybris im betriebswirtschaftlichen Kontext – Auswirkungen und Messmethoden einer extremen Form der Selbstüberschätzung, in: Sebastian Stieler (Hg.): Marketing as a Social Science. Norderstedt 2020, S. 69-80.

- Taeuscher, K., & Rothe, H. (2020). Optimal distinctiveness in platform markets: Leveraging complementors as legitimacy buffers. Strategic Management Journal. 2020; 1– 27. https://doi.org/10.1002/smj.3229

- von Briel, F., Recker, J., Selander, L., Hukal, P., Jarvenpaa, S., Yoo, Y., Lehmann, J., Chan, Y., Rothe, H., Alpar, P., Fuerstenau, D. and Wurm, B. (2020). “Researching Digital Entrepreneurship: Current Issues and Suggestions for Future Directions.", Communications of the Association for Information Systems (forthcoming).

- Wesche, J. S., Wilbert, J. B., Sonderegger, A., Gersch, M. (2021): Führung im Technologiezeitalter: Virtuelle und automatisierte Führung, in: Bamberg, E., Ducki, A., & Janneck, M. (Hrsg.): Digitale Arbeit gestalten. Springer: Berlin (im Druck)

- Wessel L. 2020. Kommentar zur Fallstudie von Dr. Erik Schäfer und Dr. Simone Ostermann, in: Harvard Business Manager 11/2020.

- Wessel, L., Baiyere, A., Ologeanu-Taddei, R., Cha, J., Jensen, T. B.: Unpacking the Difference between Digital Transformation and IT-enabled Organizational Transformation, in: Journal of the Association for Information Systems (forthcoming). https://www.researchgate.net/publication/339947001_Unpacking_the_Difference_between_Digital_Transformation_and_IT-enabled_Organizational_Transformation

- Wilhelm, William; Weber, Peter; Douglas, Kacey; Siepermann, Markus; Abuhamdieh, Ayman (2020): Moral reasoning and anti-immigrant bias: Experimental evidence from university students in Germany and the United States, in: Journal of Behavioral and Experimental Economics, Vol. 90, DOI: 10.1016/j.socec.2020.101627.

Aktuelle Konferenzbeiträge:

- Bärsch, Sören; Bollweg, Lars; Lackes, Richard; Siepermann, Markus; Weber, Peter; Wittemund, Tim (2020): Local Retail Under Fire: Local Shopping Platforms Revisited Pre and During the Corona Crisis, 16. Internationale Tagung Wirtschaftsinformatik (WI) 2021, Essen (conditionally accepted).

- Fink, Alexander; Schulte, Anja; Weber, Peter; Wittemund, Tim (2020): Preparing for an Uncertain Future: South Westphalia City Scenarios 2030, 16. Internationale Tagung Wirtschaftsinformatik (WI) 2021, Essen (conditionally accepted).

- Mateja, Deborah; Bartels, Evita; Oberste, Luis; Herm, Lukas-Valentin; Danelski, Alexa (2021): Towards a Reference Architecture for Female-Sensitive Drug Management. 54th Annual Hawaii International Conference on System Sciences (HICSS 2021). (accepted and forthcoming).

- Huhtamäki, J., Russell, M., Rothe, H. (2021): Introduction to Mini-Track 'Managing the Dynamics of Platforms and Ecosystems'. 54th Annual Hawaii International Conference on System Sciences (HICSS 2021). (forthcoming).

- Sundermeier, J., Rothe, H., Chan, Y. (2021), Introduction to the Mini-Track 'Addressing Diversity in Digitalization'. 54th Annual Hawaii International Conference on System Sciences (HICSS 2021). (forthcoming).

- Stegemann, L., Gersch, M. (2021): The Emergence and Dynamics of Electronic Health Records – A Longitudinal Case Analysis of Multi-Sided Platforms from an Interoperability Perspective. 54th Annual Hawaii International Conference on System Sciences (HICSS 2021). (accepted and forthcoming).

- Wessel, L. (2020): Sensor-basierte Technologien und mehr. 10. Brandenburger Sensornetztag am 26. November 2020 in Frankfurt (Oder).

Web: www.ccec-online.de **E-Mail: info@ccec-online.de**

STANDORT FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Prof. Dr. Martin Gersch
Prof. Dr. Hannes Rothe
Prof. Dr. Janina Sundermeier
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft
Garystraße 21, Raum 308
14195 Berlin

Telefon: +49 (0)30 838 52773
Telefax: +49 (0)30 838 4 52245
E-Mail: ccec@fu-berlin.de

STANDORT RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Prof. Dr. Roland Gabriel
Institut für Unternehmensführung
Gebäude GD, Raum 02/253
Universitätsstraße 150
44801 Bochum

Telefon: +49 (0)234 32 22235
Telefax: +49 (0)234 32 14350
E-Mail: ccec@rub.de

STANDORT Viadrina University Frankfurt (Oder): EUROPEAN NEW SCHOOL OF DIGITAL STUDIES

Prof. Dr. Lauri Wessel
Lehrstuhl für Informationsmanagement und digitale Transformation
Słubice Campus
European University Viadrina Frankfurt (Oder)
Room 117, Collegium Polonicum
PL-69-100 Słubice, Polen

Telefon: +49 (0)335 5534 16 6833
E-Mail: wessel@europa-uni.de

STANDORT FACHHOCHSCHULE SÜDWESTFALEN

Prof. Dr. Peter Weber
Gebäude 4, Raum 114
Lübecker Ring 2
59494 Soest

Telefon: +49 (0)2921 378 3475
E-Mail: ccec@fh-swf.de

COMPETENCE CENTER eCOMMERCE